



Karosseriebau

Schatten bevorzugt: Warum man den Autolack in der prallen Sonne weder waschen noch polieren sollte

Des Autofahrers liebste Wochenendbeschäftigung – so ein gängiges Vorurteil – ist das Autowaschen.

Nachfolgend einige Tipps von den Lackexperten des Zentralverbandes Karosserie- und Fahrzeugtechnik (ZKF):

Unbedingt beachtet werden muss stets, dass in zahlreichen Kommunen das manuelle Autowaschen auf öffentlichen Flächen verboten ist. Sofern die Wäsche auf privatem Grund und Boden stattfindet, sollte nicht vergessen werden, dass in der Regel kostbares Trinkwasser verbraucht wird; außerdem belasten tensidhaltige Waschzusätze, Fett, Öl, Ruß und Schwermetalle die Kläranlagen.

Auf gar keinen Fall sollte die Autowäsche in der prallen Sonne stattfinden. Das gleiche gilt für die heiße Motorhaube. Das Waschwasser verdunstet hier besonders schnell und es bilden sich ebenso hässliche wie hartnäckige Flecken auf dem Lack, insbesondere wenn das Wasser sehr kalkhaltig ist. Kaltes Wasser auf heißem Blech kann außerdem zu Spannungen oder sogar zu Haarrissen im Lack führen. Stellt man nach der Wäsche Wasserflecken fest, können diese durch erneutes Waschen und anschließendes Abledern entfernt werden. Sind die Flecken besonders hartnäckig, hilft nur noch das Polieren der betreffenden Stelle. Generell ist pralle Sonne und heißes Blech beim Polieren schädlich, weil das Poliermittel zu schnell austrocknet und sich dann nur noch schwer entfernen lässt.

Aber auch wer in die Waschanlage fährt und sich damit umweltschonend verhält, sollte anschließend eine Nachbehandlung nicht vergessen. Um Wasserflecken auf dem Lack zu vermeiden, genügt das gründliche Abledern der nicht völlig getrockneten Partien. Ecken und Kanten, z. B. im Bereich der Türausschnitte, Spiegel, Scheibenwischer und Türdichtungen, erfordern eventuell eine nachträgliche Reinigung. Wurde die Karosserie nach dem Waschgang mit einem Konservierungsmittel besprüht, ist unbedingt die Frontscheibe danach gründlich zu reinigen, um Schlierenbildung durch die Scheibenwischer zu vermeiden.

Problem bei jeder Art des Waschens ist, dass durch die Reibung – egal ob Bürste in der Waschanlage oder bei Handwäsche – kleinste Schmutzpartikel den Lack angreifen. Häufiges Waschen macht deshalb die regelmäßige Konservierung des Lackes mit Hartwachs erforderlich, damit das Fahrzeug seinen Wert durch gute Optik erhält.